



Nr. 88 / 20. Mai 2016

Landesgartenschau: Landtagspräsident Schlie pflanzt den „Baum des Jahres 2016“

Bei der Landesgartenschau Eutin wurde heute (Freitag, 20. Mai) der „Baum des Jahres 2016“ gepflanzt. Im historischen Schlossgarten setzte Landtagspräsident Klaus Schlie die Winterlinde in die Erde und würdigte deren Bedeutung.

„Die Winterlinde ist kein typischer Waldbaum, denn sie tritt meist nur in Zusammenhang mit der menschlichen Kultur auf. Wenn also ein Baum stirbt, stirbt auch ein Stück Kultur“, sagte Schlie bei der Pflanzung der Winterlinde im Rahmen der Jahresmitgliederversammlung des Landesverbandes der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald.

Die Landesgartenschau sei gerade in heutiger Zeit wichtig, denn der Zusammenhang zwischen Natur und Kultur werde hier besonders deutlich, lobte der Landtagspräsident. „Es ist eine zeitlose Erkenntnis, dass der Mensch nur das schützt und wertschätzt, was er kennt“, betonte Schlie. Deswegen müssten Wälder und Bäume anhand solcher besonderer Pflanzungen immer wieder in Erinnerung gebracht werden.